

➔ Befragung der Träger
zur Qualität in der Kindertagesbetreuung
II. Befragungswelle





Inhaltsverzeichnis

Seite 4: **Teil A Allgemeine Angaben zum Träger**

- ↳ Art des Trägers
- ↳ Größe des Trägers
- ↳ Dachverbände des Trägers

Seite 8: **Teil B Angebote im gesamten Bereich der Kindertagesbetreuung**

- ↳ Tätigkeitsfelder des Trägers
- ↳ Kooperationen

Seite 9: **Teil C Angebote im Bereich der Kindertageseinrichtungen**

- ↳ Platzangebot
- ↳ Mittagsverpflegung
- ↳ Gebühren / Kosten

Seite 11: **Teil D Das pädagogische Personal in den Kindertageseinrichtungen**

- ↳ Beschäftigungsgruppen
- ↳ Ausgestaltung der Wochenarbeitszeit
- ↳ Fachkräftegewinnung und Personalbindung

Seite 14: **Teil E Die Leitungsstelle in den Kindertageseinrichtungen**

- ↳ Ausgestaltung der Leitungsstelle
- ↳ Zusammenarbeit zwischen Träger und Einrichtungen

Seite 17: **Teil F Regelungen zu Fort- und Weiterbildungen in den Kindertageseinrichtungen**

Seite 18: **Teil G Ansätze zur Qualitätssteuerung und -entwicklung, Unterstützung durch den Träger**

- ↳ Einrichtungskonzeption
- ↳ Fachberatung
- ↳ Besondere Unterstützungsmaßnahmen
- ↳ Qualitätssicherung und -entwicklung der pädagogischen Arbeit

Seite 22: **Teil H Beschwerdemöglichkeiten und Zusammenarbeit**

Seite 22: **Teil I Allgemeine Schlussbemerkungen**

Ansichtsexemplar - bitte nicht ausfüllen und versenden!

Sehr geehrte Trägervertretung,

im Auftrag des Deutschen Jugendinstituts e. V. (DJI) führt das SOKO Institut für Sozialforschung und Kommunikation eine wissenschaftliche Befragung von Trägern in der Kindertagesbetreuung durch. Diese Befragung ist Teil einer Studie zur Entwicklung von Rahmenbedingungen in der Kindertagesbetreuung (kurz ERiK).

In dieser Befragung interessieren wir uns für Ihre Einschätzung. Ihre Unterstützung ist für den Erfolg der Studie von größter Bedeutung. Ihre Angaben werden nur in anonymisierter Form, das heißt ohne Namen und Adresse, und nur zusammengefasst mit den Angaben der anderen Befragten ausgewertet. Alle Regeln des Datenschutzes werden vollständig eingehalten.

Wie ist der Fragebogen auszufüllen?

- Kreuzen Sie bitte die jeweils zutreffenden Antwortmöglichkeiten in den dafür vorgesehenen Feldern an.
- In die offenen Felder tragen Sie bitte die jeweils erfragten Zahlen oder Angaben ein.
- Bitte achten Sie auf entsprechende Hinweise zum Ausfüllen von Fragen, z.B.: Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.
- Bitte achten Sie auf entsprechende Hinweise zum Überspringen von Fragen, z.B.: → Bitte weiter mit Frage 4
- Der Fragebogen kann bei Bedarf von mehreren Personen beantwortet werden.

Wenn Sie Fragen haben oder Unterstützung beim Ausfüllen des Fragebogens benötigen, wenden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 0521-5242-210 an das SOKO Institut. Nutzen Sie bei Fragen auch die E-Mail-Adresse erik@soko-institut.de.

**Vielen Dank für Ihre Mithilfe
und für Ihre Zeit zur Beantwortung der Fragen!**



Dr. Henry Puhe

Wissenschaftlicher Leiter des SOKO Instituts

**Ansichtsexemplar -
bitte nicht ausfüllen und versenden!**





1

Sind Sie Träger mindestens einer Kindertageseinrichtung, in der (auch) Kinder im nicht schulpflichtigen Alter betreut werden?

- Falls in Ihren Einrichtungen ausschließlich Kinder im schulpflichtigen Alter betreut werden, gehören Sie nicht zu unserer Zielgruppe. Sie brauchen den Fragebogen dann nicht auszufüllen.
Bitte beantworten Sie diese Frage ausschließlich für das Bundesland, für das Sie angeschrieben wurden.

- Ja → Bitte weiter mit Frage 2
- Nein, ausschließlich Kinder im schulpflichtigen Alter → Leider gehören Sie nicht zur Zielgruppe unserer Befragung. Bitte schicken Sie den Fragebogen dennoch an uns zurück.

2

Bitte geben Sie zunächst die Art des Trägers an.

- Bitte wählen Sie **alle** zutreffenden Antworten aus.

- Öffentlicher Träger (Stadt, Gemeinde)
- ↳ Jugendamt (örtlicher Träger)
 - ↳ Landesjugendamt (überörtlicher Träger)
 - ↳ Oberste Landesjugendbehörde (Ministerium / Senat)
 - ↳ Gemeinde oder Gemeindeverband ohne eigenes Jugendamt
- Bitte weiter mit Frage 4
- Freier Träger (privat-gemeinnützig)
- ↳ Arbeiterwohlfahrt (AWO) oder deren Mitgliedsorganisationen
 - ↳ Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisationen
 - ↳ Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisationen
 - ↳ Diakonisches Werk oder sonstige der EKD angeschlossene Träger
 - ↳ Deutscher Caritasverband oder sonstige katholische Träger
 - ↳ Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland, jüdische Kultusgemeinde oder ihnen angeschlossene Träger
 - ↳ Andere Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts oder ihnen angeschlossene Träger
 - ↳ Jugendgruppe, Jugendverband, Jugendring
 - ↳ Andere gemeinnützige juristische Person oder Vereinigung
- Freier Träger (privat-nichtgemeinnützig)
- ↳ Unternehmens- / Betriebsteil
 - ↳ Selbständig privat-gewerblich
 - ↳ Natürliche oder andere juristische Person

3

Ist der Träger eine Elterninitiative?

- Ja
- Nein



4

Welche Rechtsform hat der Träger?

Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.

- Körperschaft öffentlichen Rechts (Kommunen, Kirchengemeinden)
- Kommunalunternehmen
- Gemeinnützige Stiftung
- Stiftung des öffentlichen Rechts
- Verein (e.V.)
- Genossenschaft (e.G.)
- Gemeinnützige GmbH (gGmbH)
- Andere gemeinnützige Rechtsform
- GmbH
- Andere privat-gewerbliche Rechtsform
- Personengesellschaft
- Sonstige

Größe des Trägers | Teil A

5

Im Folgenden geht es um die Größe des Trägers. Bitte geben Sie die Anzahl der Kindertageseinrichtungen an, die der Träger zum Stichtag 31.12.2021 insgesamt betrieben hat.

Anzahl der Kindertageseinrichtungen: _____

6

Und wie viele dieser Kindertageseinrichtungen sind reine Horte?



Bitte nur die Anzahl der reinen Horteinrichtungen angeben. Wenn der Träger keine Horteinrichtungen betreibt, tragen Sie bitte eine „0“ ein. Mit Horten sind Einrichtungen für die Betreuung von Grundschulkindern gemeint. Offene Ganztagschulen bitte nicht mitzählen.

Anzahl der reinen Horteinrichtungen: _____





7

In welchem Bundesland bzw. welchen Bundesländern sind die Kindertageseinrichtungen des Trägers angesiedelt?



Bitte wählen Sie **alle** zutreffenden Bundesländer aus. Geben Sie bitte außerdem: a) die Anzahl der Kindertageseinrichtungen und b) die Anzahl der reinen Horteinrichtungen in den jeweiligen Bundesländern an. Bitte beziehen Sie sich auf den Stichtag **31.12.2021**.

Mit Horten sind Einrichtungen für die Betreuung von Grundschulkindern gemeint.

Baden-Württemberg

↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen in Baden-Württemberg: _____

↳ b) Davon sind reine Horte: _____

Bayern

↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen in Bayern: _____

↳ b) Davon sind reine Horte: _____

Berlin

↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen in Berlin: _____

↳ b) Davon sind reine Horte: _____

Brandenburg

↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen in Brandenburg: _____

↳ b) Davon sind reine Horte: _____

Bremen

↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen in Bremen: _____

↳ b) Davon sind reine Horte: _____

Hamburg

↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen in Hamburg: _____

↳ b) Davon sind reine Horte: _____

Hessen

↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen in Hessen: _____

↳ b) Davon sind reine Horte: _____

Mecklenburg-Vorpommern

↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen in Mecklenburg-Vorpommern: _____

↳ b) Davon sind reine Horte: _____

Niedersachsen

↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen in Niedersachsen: _____

↳ b) Davon sind reine Horte: _____

Nordrhein-Westfalen

↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen: _____

↳ b) Davon sind reine Horte: _____

Rheinland-Pfalz

↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen in Rheinland-Pfalz: _____

↳ b) Davon sind reine Horte: _____

→ Frage 7 setzt sich auf Seite 7 fort!



➤ Fortsetzung von Frage 7

- Saarland
↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen im Saarland: _____
↳ b) Davon sind reine Horte: _____
- Sachsen
↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen in Sachsen: _____
↳ b) Davon sind reine Horte: _____
- Sachsen-Anhalt
↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen in Sachsen-Anhalt: _____
↳ b) Davon sind reine Horte: _____
- Schleswig-Holstein
↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein: _____
↳ b) Davon sind reine Horte: _____
- Thüringen
↳ a) Anzahl der Kindertageseinrichtungen in Thüringen: _____
↳ b) Davon sind reine Horte: _____

Dachverbände des Trägers | Teil A

8 Ist der Träger an folgende (Dach-)Verbände angeschlossen?

➤ Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

- Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V.
- Caritas Deutschland
- Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband
- Deutsches Rotes Kreuz
- Diakonie Deutschland
- Kommunale Verbände (Städtetag, Städte- und Gemeindebund, Landkreistag)
- Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland
- Sonstige Verbände freier Kita-Träger
- Sonstige Dachverbände
- Keinem Dachverband angeschlossen



- In diesem Frageblock geht es um den gesamten Bereich der Kindertagesbetreuung. Bitte beziehen Sie sich bei der Beantwortung der Fragen sowohl auf Angebote im Bereich der Kindertageseinrichtungen als auch auf Angebote im Bereich der Kindertagespflege.

9 Seit wann ist der Träger im Bereich der Kindertagesbetreuung tätig?

➤ Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.

- Weniger als 5 Jahre
- 5 bis unter 10 Jahre
- 10 bis unter 15 Jahre
- 15 bis unter 20 Jahre
- 20 Jahre und länger

10 Welche strukturellen Veränderungen gab es beim Träger in den letzten 2 Jahren im Bereich Kindertagesbetreuung?

➤ Bitte wählen Sie **alle** zutreffenden Antworten aus.

- Gründung des Trägers
- Trägerzusammenschluss
- Übernahme eines anderen Trägers
- Übernahme durch einen anderen Träger
- Übernahme von Kindertageseinrichtungen eines anderen Trägers
- Ausdifferenzierung des Trägers durch Ausgründung(en)
- Änderung der Rechtsform
- Änderung von einer öffentlich-rechtlichen Organisationsform in eine privat-rechtliche Organisationsform (z.B. von einem Eigenbetrieb in eine gGmbH)
- Ausbau hauptamtlicher Stellen beim Träger
- Sonstige Veränderungen
- Keine Veränderungen

- Falls Sie in mehreren Bundesländern Kindertageseinrichtungen betreiben, beantworten Sie bitte ab hier sämtliche Fragen ausschließlich mit Blick auf Ihre Kindertageseinrichtungen in dem Bundesland, für das Sie angeschrieben wurden.

11 Liegen die Kindertageseinrichtungen des Trägers in unterschiedlichen Gemeinden oder Jugendamtsbezirken?

➤ Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.

- Ja, die Kindertageseinrichtungen liegen in unterschiedlichen Gemeinden, aber im gleichen Jugendamtsbezirk.
- Ja, die Kindertageseinrichtungen liegen in unterschiedlichen Gemeinden unterschiedlicher Jugendamtsbezirke.
- Nein, die Kindertageseinrichtungen liegen in einer Gemeinde des gleichen Jugendamtsbezirks.

12	Welche allgemeinen Formen der Kooperation zwischen Kindertagespflegepersonen und Kindertageseinrichtungen bestehen beim Träger?	
▶ Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.		
	Ja	Nein
Es gibt Vereinbarungen zur Vertretung von Kindertagespflegepersonen, z.B. im Urlaubs- und Krankheitsfall.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hospitationen von Kindertagespflegepersonen in Kindertageseinrichtungen finden statt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Übergang von der Kindertagespflege in die Kindertageseinrichtung wird gemeinsam vorbereitet.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es finden gemeinsame Aktivitäten mit den Kindern statt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kindertagespflegepersonen werden als Honorarkräfte z.B. zur Abdeckung von erweiterten Betreuungszeiten beschäftigt. <small>(Erweiterte Betreuungszeiten: Vor 7:15 Uhr und/oder bis nach 17 Uhr an mindestens einem Wochentag zwischen Montag und Freitag)</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige Kooperationen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Platzangebot | Teil C

▶ Bei den folgenden Fragen geht es ausschließlich um Angebote der Kindertageseinrichtungen.

13 Wie viele Kinder wurden zum Stichtag 31.12.2021 in den Kindertageseinrichtungen des Trägers insgesamt betreut?

▶ Bitte geben Sie die Anzahl der Kinder in den Einrichtungen insgesamt an. Wenn keine Kinder einer bestimmten Altersgruppe in Ihren Kindertageseinrichtungen betreut werden, tragen Sie bitte eine „0“ ein.

Kinder insgesamt: _____

Davon:

- ↳ Unter 3-jährige Kinder: _____
- ↳ 3-jährige Kinder bis zum Schuleintritt: _____
- ↳ Grundschulkinder: _____

14 Entspricht das Angebot von Betreuungsplätzen für Kinder in den Kindertageseinrichtungen des Trägers der Nachfrage?

▶ Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Zu geringes Angebot	Ausreichend	Zu großes Angebot	Trifft nicht zu
Platzangebot für unter 3-Jährige	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Platzangebot für 3-Jährige bis zum Schuleintritt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Platzangebot für Grundschulkinder	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



Teil C | Platzangebot

15 Ist in den nächsten 2 Jahren beim Träger ein Ausbau an Betreuungsangeboten im Bereich der Kindertageseinrichtungen geplant?		
Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.		
Halbtagsangebot = bis zu 35 Stunden die Woche Ganztagsangebot = mehr als 35 Stunden die Woche Erweiterte Betreuungszeiten = Vor 7:15 Uhr und/oder bis nach 17 Uhr an mindestens einem Wochentag zwischen Montag und Freitag	Ja	Nein
Ganztagsangebot für unter 3-Jährige	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ganztagsangebot für 3-Jährige bis zum Schuleintritt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Halbtagsangebot für unter 3-Jährige	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Halbtagsangebot für 3-Jährige bis zum Schuleintritt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erweiterte Betreuungszeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ferienbetreuungsangebote	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Teil C | Mittagsverpflegung

16 Wird in den Kindertageseinrichtungen des Trägers eine Mittagsverpflegung angeboten?	
Bitte machen Sie nur eine Angabe.	
<input type="radio"/> Ja, in allen Kindertageseinrichtungen	
<input type="radio"/> Ja, in einem Teil der Kindertageseinrichtungen → Anzahl der Kindertageseinrichtungen: _____	
<input type="radio"/> Nein	

Teil C | Gebühren / Kosten

17 Welche Kosten fallen für die Eltern in den Kindertageseinrichtungen des Trägers an?		
Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe. Wählen Sie diejenige Antwortoption, die für den überwiegenden Anteil der Einrichtungen zutrifft.		
	Ja	Nein
Elterngebühren / -beiträge <small>Mit Elterngebühren / -beiträgen sind die für die Familien entstehenden Kosten für die in Anspruch genommenen Betreuungsstunden des Kindes gemeint, d.h. nicht die eventuell anfallenden Kosten für Mittagsverpflegung, Bastelmaterial oder Ausflüge.</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kosten für die Verpflegung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bastelgeld	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Optionale Angebote (z.B. musikalische Früherziehung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kopiergeld	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kosten für Mitgliedschaft (z.B. Förderverein)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kosten für besondere Aktivitäten (z.B. Ausflüge, Feiern etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
→ Wenn keine Elterngebühren /-beiträge für Eltern in den Kindertageseinrichtungen des Trägers anfallen, können Sie direkt zu Frage 19 gehen.		



18 Welche Kriterien werden bei der Gebühren- / Beitragsstaffelung zugrunde gelegt?

- Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.
Wählen Sie diejenige Antwortoption, die für den überwiegenden Anteil der Einrichtungen zutrifft.

	Ja	Nein
Einkommen der Erziehungsberechtigten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anzahl der Geschwister insgesamt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anzahl der Geschwister in der jeweiligen Einrichtung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Alter des Kindes	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Betreuungsumfang	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige Kriterien	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Beschäftigungsgruppen | Teil D

- In diesem Frageblock geht es ausschließlich um das pädagogische Personal in Ihren Kindertageseinrichtungen. Bitte schließen Sie bei der Beantwortung der Fragen zum pädagogischen Personal reine Horteinrichtungen aus. Mit Horten sind Einrichtungen für die Betreuung von Grundschulkindern gemeint. Bitte schließen Sie auch Offene Ganztagschulen bei der Beantwortung der Fragen aus.

19 Beschäftigt der Träger für die pädagogische Arbeit folgendes Personal? Bitte beziehen Sie sich auf den Stichtag 31.12.2021.

- Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Personen mit ausländischen pädagogischen Berufsabschlüssen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Personen mit fachlich verwandten Berufsausbildungen (z.B. Grundschullehrkräfte)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Personen mit fachfremden Ausbildungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Personen in einem praxisintegrierten Ausbildungsmodell (z.B. Optiprax, PIA)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Personen in berufsbegleitender Teilzeitausbildung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



Teil D | Beschäftigungsgruppen

20 Welche Rahmenbedingungen gibt es für folgende Aufgabenbereiche?					
Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus. Wählen Sie diejenigen Antwortoptionen, die für den überwiegenden Anteil der Einrichtungen zutreffen.					
	Stellen- beschreibung	Vertraglich geregelt Zeitkontingente	Definierte Qualifizie- rungsvoraus- setzungen	Höhere Vergütung	Aufgaben- bereich gibt es nicht
Pädagogische Leitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Administrative Leitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Heilpädagogische Fachkraft / Inklusionskraft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sprachförderkraft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Praxisanleitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Qualitätsbeauftragte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pädagogisches Personal <u>mit</u> Gruppenleitungsfunktion	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pädagogisches Personal <u>ohne</u> Gruppenleitungsfunktion	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Teil D | Ausgestaltung der Wochenarbeitszeit

21 Das pädagogische Personal hat eine festgelegte Wochenarbeitszeit. Sind bei den Einrichtungen des Trägers mittelbare pädagogische Arbeitszeiten für die pädagogisch tätigen Personen fest im Dienstplan eingeplant?	
Mit mittelbarer pädagogischer Arbeitszeit sind etwa Vor- und Nachbereitungszeiten, Zusammenarbeit mit Eltern und KooperationspartnerInnen, Teamgespräche etc. gemeint.	
<input type="radio"/>	Ja, für alle
<input type="radio"/>	Ja, für einen Teil (z.B. Gruppenleitungen)
<input type="radio"/>	Nein

Teil D | Fachkräftegewinnung und Personalbindung

22 Gibt es in den Einrichtungen des Trägers Stellen für pädagogische Fachkräfte, die aufgrund mangelnder Bewerbungen bereits 6 Monate oder länger nicht besetzt werden konnten?	
<input type="radio"/>	Ja
<input type="radio"/>	Nein → Bitte weiter mit Frage 24

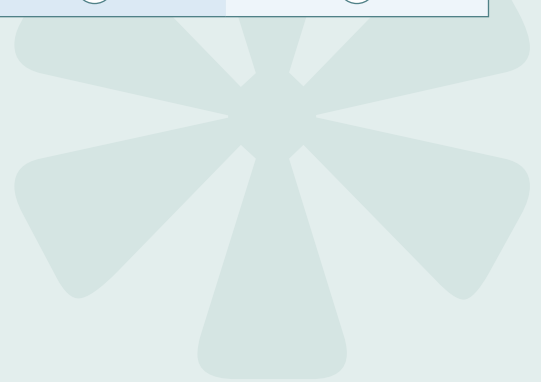
23 Wie viele offene Stellen sind es?	
Anzahl der offenen Stellen: _____	



24 Welche Maßnahmen ergreift der Träger zur Bewältigung kurzfristiger Personalausfälle?		
Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.		
	Ja	Nein
Mehrstunden- / Überstundenaufbau	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Aufstocken der Arbeitszeit des pädagogischen Personals	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einsatz von Honorarkräften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mobilisierung von ehrenamtlichen Kräften / Eltern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verkürzung von Öffnungszeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zusammenlegung bzw. Schließung von Gruppen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Flexibler Personaleinsatz zwischen Gruppen bzw. Kindertageseinrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beschäftigung von ZeitarbeiterInnen / LeiharbeiterInnen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige Maßnahmen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

25 Welche der folgenden Maßnahmen zur Personalgewinnung gibt es in den Einrichtungen des Trägers?		
Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.		
	Ja	Nein
Angebot von praxisintegrierter Ausbildung zu ErzieherInnen (OptiPrax, PIA)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebot von berufsbegleitender Teilzeitausbildung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kooperation mit Ausbildungsstätten (z.B. Berufs- / Fachschulen, Fachhochschulen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Begleitung von PraktikantInnen durch PraxisanleiterInnen oder MentorInnen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Überdurchschnittliche Bezahlung / Zulagen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Probestichprobenplar -
 Bitte nicht ausfüllen und versenden!





Teil D | Fachkräftegewinnung und Personalbindung

26 Welche der folgenden Maßnahmen zur <u>Personalbindung</u> gibt es in den Einrichtungen des Trägers?		
▶ Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.		
	Ja	Nein
Regelmäßige MitarbeiterInnengespräche mit Vorgesetzten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einführungstreffen für neue MitarbeiterInnen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fort- und Weiterbildungsangebot	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ÖPNV- / Fahrtkostenzuschuss	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebot von Personalwohnungen oder Hilfe bei der Wohnungssuche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Betriebliche Altersvorsorge	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spezielle Maßnahmen für ältere MitarbeiterInnen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sport- und Erholungsangebote	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gesundheitsleistungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fachkräfteaustausch (national oder international)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige Maßnahmen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Teil E | Ausgestaltung der Leitungsstelle

27 Gibt es Leitungen für Kindertageseinrichtungen beim Träger, die wie folgt organisiert sind?		
▶ Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.		
	Ja	Nein
Eine Leitung ist für mehrere Einrichtungen zuständig.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Leitung ist mit dem Träger identisch (eine Person übt gleichzeitig die Trägerfunktion und die Funktion der Einrichtungsleitung aus).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Keine vertraglich festgelegte Leitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



28	Welche (Qualifikations-) Voraussetzungen gelten beim Träger für die Übernahme einer Leitungsposition in einer Kindertageseinrichtung?	
▶ Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.		
	Ja	Nein
Pädagogische Ausbildung auf Fachschulniveau (z.B. ErzieherIn, HeilpädagogIn)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(Fach-) Hochschulabschluss (z.B. Dipl.- SozialpädagogIn, Dipl.-SozialarbeiterIn, Dipl.-PädagogIn, staatlich anerkannte KindheitspädagogIn (Bachelor, Master))	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Leitungsbezogene Zusatzausbildung (z.B. FachwirtIn)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Leitungsbezogene Fort- und Weiterbildung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Trägerspezifische Zusatzqualifikation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Berufserfahrung als Leitung in einer anderen Kita oder bei einem anderen Träger	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Berufserfahrung als stellvertretende Leitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Berufserfahrung als pädagogische Fachkraft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige Voraussetzung(en)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Keine besonderen Voraussetzungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

29	Gibt es vertraglich geregelte Zeitressourcen für Leitungsaufgaben in den Kindertageseinrichtungen des Trägers?	
▶ Wählen Sie diejenige Antwortoption, die für den überwiegenden Anteil der Einrichtungen zutrifft.		
<input type="radio"/>	Ja, die Leitung ist ausschließlich für Leitungsaufgaben zuständig.	
<input type="radio"/>	Ja, es gibt anteilige Zeitressourcen für Leitungsaufgaben.	
<input type="radio"/>	Nein, es gibt keine vertraglich geregelten Zeitressourcen für Leitungsaufgaben. → Bitte weiter mit Frage 31	
<input type="radio"/>	Weiß nicht	

30	Nach welchen Kriterien werden beim Träger die Zeitressourcen für Leitungsaufgaben festgelegt?	
▶ Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.		
	Ja	Nein
Anzahl der Kinder / Plätze	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anzahl der gebuchten Betreuungsstunden der Kinder	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anzahl der Beschäftigten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sozialräumliche Faktoren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Konzept der Einrichtung (z.B. Familienzentrum)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pauschal, ohne die Berücksichtigung einzelner Kriterien	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



Teil E | Ausgestaltung der Leitungsstelle

31 Welche der folgenden Angebote macht der Träger, um Leitungskräfte bei ihren Leitungsaufgaben zu unterstützen?

Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Regelmäßige Feedback-Gespräche zur Leitungstätigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fort- und Weiterbildung für Leitungsaufgaben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Leitungstreffen (kollegiale Beratung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Austausch mit einer Fachberatung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Supervision / Coaching	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Teamentwicklungsmaßnahmen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hospitation in anderen Einrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verwaltungskraft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beim Träger angesiedelte zuständige Bereichsleitung für den Bereich Kindertagesbetreuung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige Unterstützung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Teil E | Zusammenarbeit zwischen Träger und Einrichtungen

Bitte denken Sie nun an die Zusammenarbeit mit den Kindertageseinrichtungen.

32 In welcher Form beteiligt der Träger seine Kindertageseinrichtungen üblicherweise an folgenden Aufgabenbereichen?

Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Kitas werden angewiesen / informiert	Kitas werden angehört / einbezogen	Kitas bestimmen / entscheiden mit	Kitas organisieren das selbstständig/ohne Einbezug des Trägers	Das handhabt der Träger für die Kitas unterschiedlich	Aufgabe liegt bei einer anderen Person	Nicht bekannt
Weiterentwicklung der Einrichtungskonzeption	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausstattung und Gestaltung von Räumen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Platzvergabe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erstellung des Haushaltsplans für die Kindertageseinrichtung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beteiligung an Bundes- / Landesprogrammen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Personalrekrutierung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

→ Frage 32 setzt sich auf Seite 17 fort!



Fortsetzung von Frage 32							
	Kitas werden angewiesen / informiert	Kitas werden angehört / einbezogen	Kitas bestimmen / entscheiden mit	Kitas organisieren das selbstständig/ohne Einbezug des Trägers	Das handhabt der Träger für die Kitas unterschiedlich	Aufgabe liegt bei einer anderen Person	Nicht bekannt
Ermittlung des Fort- und Weiterbildungsbedarfs des pädagogisch tätigen Personals	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Führen von Personal-/ Mitarbeitergesprächen mit den pädagogischen MitarbeiterInnen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Qualitätsmanagement	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gesundheitsförderung der MitarbeiterInnen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Entwicklung des Trägerleitbilds	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

33 Wie häufig finden Besprechungen zwischen Einrichtungsleitung und Träger statt?

Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.

- Mindestens 14-tägig
- Mindestens einmal pro Monat
- Mindestens einmal pro Quartal
- Mindestens einmal pro Halbjahr
- Mindestens einmal pro Jahr
- Seltener als einmal pro Jahr
- Nie

Regelungen zu Fort- und Weiterbildungen in den Kindertageseinrichtungen | Teil F

34 Besteht für pädagogisches Personal in den Kindertageseinrichtungen des Trägers eine Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen?

Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.

- Ja, weil das Bundesland das vorschreibt.
- Ja, weil der Träger das vorschreibt.
- Nein → Bitte weiter mit Frage 36



Teil F | Regelungen zu Fort- und Weiterbildungen in den Kindertageseinrichtungen

35	Wie viele Tage im Jahr umfasst diese Pflicht für die folgenden in Vollzeit tätigen Personen (pro Stelle)?
▶ Bitte ordnen Sie für Ihre Angabe die auf Landesebene geltenden Berufsbezeichnungen den untenstehenden Kategorien zu (bspw. Sozialassistent zu Assistentkraft).	
	Tage im Jahr
Leitung	<input type="text"/>
Pädagogisches Personal ohne Assistentkräfte	<input type="text"/>
Assistentkräfte	<input type="text"/>

36	Wie unterstützt der Träger die Teilnahme des pädagogischen Personals an Fort- und Weiterbildungen?	
▶ Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.		
	Ja	Nein
Freistellung / Beurlaubung von der pädagogischen Tätigkeit bzw. dem Dienst in der Einrichtung für die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen, die während der regulären Arbeitszeit stattfinden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zeitliche Kompensation (z.B. freie Tage) für die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen, die außerhalb der regulären Arbeitszeit stattfinden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Komplette Kostenübernahme	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Teilweise Kostenübernahme	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zusatzzahlung bei Teilnahme außerhalb der Arbeitszeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Aussicht auf berufliche Weiterentwicklung (Aufstiegschancen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Aussicht auf besseres Gehalt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Teil G | Einrichtungskonzeption

37	Macht der Träger folgende Vorgaben in Bezug auf die Einrichtungskonzeption?	
▶ Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.		
	Ja	Nein
Die Konzeption ist für alle Einrichtungen einheitlich vorgegeben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Träger setzt einen Rahmen für die Konzeption.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Träger gibt vor, wer an der Konzeptionsentwicklung zu beteiligen ist.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Träger gibt vor, in welchem Turnus die Konzeption aktualisiert werden muss.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Träger gibt vor, in welchem Turnus ihm die Konzeption vorgelegt werden muss.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Träger gibt vor, dass sich die Konzeption am Bildungsplan des Landes orientieren muss.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige Vorgaben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

38 Steht den Kindertageseinrichtungen des Trägers eine der folgenden Fachberatungen zur Verfügung?

➤ Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Eine beim Träger angestellte Fachberatung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eine freiberufliche Fachberatung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eine Fachberatung durch die Kommune / das Jugendamt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eine Fachberatung durch den Dachverband	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige Fachberatung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Den Einrichtungen steht keine zuständige Fachberatung zur Verfügung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

➔ Wenn Sie keine beim Träger angestellte Fachberatung haben, können Sie direkt zu Frage 41 gehen.

39 Wie viele Personen sind beim Träger als Fachberatung für Kindertageseinrichtungen angestellt?

➤ Bitte geben Sie die Anzahl der Personen und die Anzahl der Vollzeitstellen an.

Eine Vollzeitstelle (100%) = 1,00; eine Dreiviertelstelle (75%) = 0,75 etc.

Anzahl der Personen: _____

Anzahl der Vollzeitstellen: _____

40 Für wie viele Kindertageseinrichtungen sind die Fachberatungen des Trägers insgesamt zuständig?

Anzahl der Einrichtungen: _____

41 Welche formale berufliche Ausbildung muss ein/e FachberaterIn für Kindertageseinrichtungen mindestens für die Aufnahme einer Tätigkeit aufweisen?

➤ Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.

(Fach-)Hochschulabschluss (z.B. Dipl.- SozialpädagogIn, Dipl.-SozialarbeiterIn, Dipl.-PädagogIn, staatlich anerkannte KindheitspädagogIn (Bachelor, Master))

Pädagogische Ausbildung auf Fachschulniveau (z.B. ErzieherIn, HeilpädagogIn)

Keine formale berufliche Ausbildung notwendig

42 Welche zusätzlichen Anforderungen muss ein/e FachberaterIn für Kindertageseinrichtungen mindestens für die Aufnahme einer Tätigkeit erfüllen?

➤ Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Fachberatungsbezogene Fort- und Weiterbildung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Berufserfahrung als Kita-Leitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Berufserfahrung als pädagogische/r MitarbeiterIn in einer Kita	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Berufserfahrung im sozial pädagogischen Arbeitsfeld außerhalb des Kita-Bereiches	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige Voraussetzung(en)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



43

Bestehen für Kindertageseinrichtungen des Trägers, die in belasteten Sozialräumen liegen, besondere Unterstützungsmaßnahmen?

Belastete Sozialräume sind örtliche Umfeldler von Kindertageseinrichtungen, die durch besondere soziale Problemlagen und schwierige Lebensverhältnisse geprägt werden.

- Ja
- Nein → Bitte weiter mit Frage 45
- Trifft nicht zu → Bitte weiter mit Frage 45

44

Welche Unterstützungsmaßnahmen werden den Kindertageseinrichtungen, die in belasteten Sozialräumen liegen, angeboten?

Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

Belastete Sozialräume sind örtliche Umfeldler von Kindertageseinrichtungen, die durch besondere soziale Problemlagen und schwierige Lebensverhältnisse geprägt werden.

	Ja	Nein
Eine höhere finanzielle Förderung (Eigenleistung durch den Träger in Ergänzung zu kommunalen oder Landesmitteln)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Höhere Zeitressourcen für Leitungsaufgaben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Besserer Fachkraft-Kind-Schlüssel <small>Mit dem Fachkraft-Kind-Schlüssel ist das reale Verhältnis von pädagogischen Fachkräften zu den in der direkten pädagogischen Arbeit anwesenden Kindern gemeint.</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spezifisches Personalkonzept mit Funktionsstellen <small>Funktionsstellen sind Spezialisierungen auf Aufgabenbereiche in Kindertageseinrichtungen, wie Sprachförderung oder Inklusion, die auch höher vergütet werden können.</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spezifische Förderangebote (z.B. Sprachförderung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verstärkter Einsatz von PraktikantInnen und / oder Personen im FSJ	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(Zusatz-) Qualifizierung des pädagogischen Personals	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Supervision des pädagogischen Personals	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vermittlung von Kooperation und Vernetzung mit weiteren Hilfsangeboten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spezielle Angebote zur Elternbildung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



45 Welche Vorgaben macht der Träger zur Qualitätssicherung in den Kindertageseinrichtungen?		
Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.		
	Ja	Nein
Regelmäßige Durchführung von externen Evaluationen (mindestens alle 5 Jahre) <i>Bei der externen Evaluation handelt es sich um eine Fremdevaluation, die von externen ExpertInnen durchgeführt wird. Diese bewerten nach einem ausgewählten Vorgehen die Arbeit der Kitas z.B. über Beobachtungen des pädagogischen Alltags, Gespräche mit Leitungen und pädagogischem Personal oder die Befragung von Eltern.</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Regelmäßige Durchführung von internen Evaluationen (mindestens alle 3 Jahre) <i>Bei der internen Evaluation handelt es sich um Formen der Selbstevaluation. Das heißt, die Kita-Leitung und das pädagogische Personal reflektieren und bewerten mithilfe eines strukturierten Verfahrens ihre eigene Arbeit sowie die Arbeit des Kita-Teams.</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gütesiegel bzw. Zertifikat	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Regelmäßige Inspektion vor Ort durch das Jugendamt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verpflichtende Weiterbildungsangebote für pädagogisches Personal	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Regelmäßige Inanspruchnahme der Fachberatung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Elternbefragungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kinderbefragungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Andere Formen der Überprüfung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

46 Abgesehen von den bereits genannten Maßnahmen: Mit welchen Maßnahmen unterstützt der Träger die Qualitätssicherung und -entwicklung in den Kindertageseinrichtungen?			
Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.			
	Für alle Einrichtungen verbindlich umzusetzen	Wird den Einrichtungen unverbindlich angeboten	Wird vom Träger nicht angeboten
Qualitätshandbuch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitskreise zur Qualitätsentwicklung (Qualitätszirkel)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Regelmäßige Teamfortbildungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbindliches Einarbeitungskonzept für pädagogisches Personal	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbindliches Einarbeitungskonzept für Leitungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Supervision	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Qualitätsbeauftragte in den Einrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Qualitätsmanagementbeauftragte beim Träger (z. B. zur Unterstützung und Vorbereitung einer Auditierung für ein Gütesiegel)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



Teil H | Beschwerdemöglichkeiten und Zusammenarbeit

47 Über welche Kontaktwege können Eltern beim Träger Anregungen und Kritik zur Kindertagesbetreuung äußern?

Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Service-Hotline	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
„Beschwerdepostfach“ (schriftlich / per Email)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Regelmäßige Sprechstunden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Diskussionsforen zum Eltern-Kita-Austausch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges Format	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

48 Wie gut funktioniert aus der Sicht des Trägers die Zusammenarbeit der verschiedenen Akteure?

Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.
Antworten Sie bitte anhand einer Skala. Der Wert 1 bedeutet „Sehr schlecht“, der Wert 6 bedeutet „Sehr gut“. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstimmen.

	Sehr schlecht	1	2	3	4	5	Sehr gut
Zusammenarbeit mit den Leitungen der Kindertageseinrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zusammenarbeit zwischen öffentlichen und freien Trägern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zusammenarbeit mit dem Jugendamt / den Jugendämtern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Teil I | Allgemeine Schlussbemerkungen

49 Welche Funktion haben Sie persönlich in der Trägerstruktur?

Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.

- Leitung einer Abteilung, eines Amtes, Referats, Dezernats, Fachbereichs
- Stellvertretende Leitung oder MitarbeiterIn einer Abteilung, eines Amtes, Referats, Dezernats, Fachbereichs
- BürgermeisterIn
- PfarrerIn
- Kirchenvorstand, Mitglied ehrenamtlicher kirchlicher Gremien
- Vorstand
- Geschäftsführung
- (Stellvertretende) Leitung der Kindertageseinrichtung
- Fachberatung
- Verbundleitung
- Sonstige Funktion



50 Wird die Trägerfunktion haupt- oder ehrenamtlich wahrgenommen?

- Hauptamtlich
 Ehrenamtlich

51 Gab es eine hauptverantwortliche Person für die Beantwortung der Fragen?

- Ja, das war ich
 Ja, das war eine andere Person
 Nein

52 Welches Datum haben wir heute?

Tag / Monat: _____

53 Haben Sie den Fragebogen am Stück ausgefüllt?

- Ja
 Nein mit einer / mehreren Unterbrechungen

54 Wie viele Personen haben diesen Fragebogen insgesamt mitbeantwortet?

- Wenn nur Sie den Fragebogen ausgefüllt haben, tragen Sie bitte eine 1 ein. Wenn z.B. Sie und 3 weitere Personen den Fragebogen ausgefüllt haben, zählen Sie sich selbst mit und tragen bitte eine 4 ein.

Anzahl der Personen: _____

55 Im Jahr 2020 hat bereits eine ERIK-Befragung bei Trägern von Kindertageseinrichtungen stattgefunden. Hat Ihr Träger an der ERIK-Befragung 2020 teilgenommen?

- Ja
 Nein
 Weiß nicht

Ansichtsexemplar -
bitte nicht ausfüllen und versenden!



Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Impressum

SOKO Institut, Voltmannstraße 271, 33613 Bielefeld

AnsprechpartnerIn: Tanah Homann, Frederik Knirsch

Kontakt: Telefon: 0521 5242 210, E-Mail: erik@soko-institut.de

**Ansichtsexemplar -
bitte nicht ausfüllen und versenden!**

